

Berichte

- V Sonntag, 9.12.2007: Führung durch die Ausstellung „Heilpflanzen“.
- O Donnerstag, 13.12.2007: Ornithologischer Arbeitsabend. Rückblick und Vorschau.
- V Sonntag, 16.12.2007: Führung durch die Ausstellung „Heilpflanzen“.
- B Donnerstag, 20.12.2007: Botanischer Arbeitsabend. Bestimmungsmöglichkeit.
- E Freitag, 21.12.2007: Entomologisches Seminar. EDV-Datenerfassung der Insektensammlung.
- V Sonntag, 23.12.2007. Führung durch die Ausstellung „Heilpflanzen“.
- V Freitag, 28.12.2007: Traumwerkstatt zur Ausstellung „Heilpflanzen“ für Kinder von 5 bis 12 J.
- V Sonntag, 30.12.2007: Führung durch die Ausstellung „Heilpflanzen“.

Durch die Pensionierung von Dr. Bernhard GRUBER entfällt der Bericht über die Geowissenschaftliche Sammlung.

Gerhard AUBRECHT

IIa) Wirbeltiersammlung

Eigentliche Sammlungsarbeit

Die Sammlung Wirbeltiere wird vom Unterzeichneten neben den Leitungsaufgaben am Biologiezentrum betreut, die sich aufgrund der Planungen für das Projekt „Südflügel“ zunehmend zeitraubend gestalteten. Nur dank des unermüdlichen Einsatzes der Mitarbeiter J. PLASS und Mag. S. WEIGL konnte die Arbeit bewältigt werden. Ein Rückstau zu präparierender Belege ließ sich aber auch 2007 nicht vermeiden.

Im Berichtsjahr wurden in der Wirbeltiersammlung Belege von 36 Fischen, 10 Amphibien, 13 Reptilien, 318 Vögeln und 256 Säugern (Summe 633) inventarisiert. Da von Einzelbelegen oft mehrere Präparate angefertigt wurden, ergaben sich daraus 436 (Teil)skelett-Präparate, 197 Gewebeproben, 68 Bälge, 60 Dermoplastiken, 41 Flüssigkeitspräparate, 11 Gefriertrockenpräparate und weitere 143 diverse Präparate (z. B. Federn, Nester, Eier, Gewölle), insgesamt 976 Präparate. Ankäufe betrafen Präparate und präparierte Federnzusammenstellungen.

Die entsprechenden Informationen daraus wurden laufend in die Datenbank ZOBODAT integriert.

Vertraglich angestellt präparierte Frau Ch. FÜREDER vor allem Dermoplastiken. Die Belege aus Oberösterreich zeigen wieder einen Querschnitt durch die Wirbeltierfauna.

Hervorzuheben sind Fischpräparate (inkl. Gewebeproben) der heimischen Fischfauna (Coll. G. ZAUNER, R. PETZ-GLECHNER, M. WEITGASSER und Inst. Staning), u.a. Perlfisch (*Leuciscus meidingeri*), Russnase (*Vimba vimba*), Zobel (*Abramis sapo*), Zope (*Abramis ballerus*), Sterlet (*Acipenser ruthenus*), Wels (*Silurus glanis*) und Rutte (*Lota lota*), 73 Federnbelege aus dem Nachlass von Franz MITTENDORFER, Gmunden (Geschenk M. BRADER) und 37 Federnblätter aus der Coll. BRADER.

Ausgebaut wurde auch die Sammlung von Vogel- und Säugetierschädeln, sowie von Kleinsäugetern mit Exemplaren aus der Coll. S. WEIGL und J. PLASS. Zu unseren besonders eifrigen Sammlern zählen 2007 J. PLASS, S. WEIGL und M. BRADER.

Auch verschiedenen Tiergärten und Tierhaltungen verdanken wir wieder Spenden von Tottieren, die zu Ausstellungspräparaten verarbeitet wurden. Mit der Neuaufstellung der Säugetiersammlung im Depot Lindengasse wurde begonnen.

Entlehnungen aus der Wirbeltiersammlung 2007

Ausstellung „Moorleichen“, Naturhistorisches Museum Wien: 4 Birkhuhnpräparate, 2 Moormodelle, Abguss Moorfrosch sowie gefriergetrocknete Pflanzen und diverses Ausstellungsmaterial zu den Themen „Moorentwicklung“ und „Pollendiagramm“.

Kunstuniversität Linz, Studienrichtung Raum und Design Strategien: Dermoplastik einer jungen Gämse.

Ausstellung „Spinnen – Leben am seidenen Faden“, Niederösterreichisches Landesmuseum: Modelle von Goldwespe und Zwergspinne.

Ausstellung „Der Luchs – die geheimnisvolle Waldkatze“, Naturinformationszentrum Saxen (weitere Naturschutzbund, Ursulinenhof Linz): Luchspräparates und Ausstellungsvitrine.

Ausstellung „100 Jahre Moorbad Gmöls – 20 Jahre Naturschutzgebiet Gmölser Moor“, Horst MARTERBAUER: Fotos und Texte der Moorausstellung. ORF: Gesamtskelette von Dachs und Feldhase für Quizzsendung.

Frau Gerda VEITL, Volksschullehrerin in Linz: Braunbrustigel.

Ausstellung über Bezirk Perg, Mag. Johannes MOSER, BH Perg: Präparate von Uhu, Biber und Reh.

Fotografenteam KUTZLER, WIMMER & STÖLLINGER, Pasching: Steinbockgehörne.

Die Forschungen von Mag. Astrid SUTOR, Märkisch Luch, Deutschland, unterstützten wir mit einer Gewebeprobe eines Marderhundes, jene von Mag. Gerald MURALT, Institut für Wildbiologie und Jagdwirtschaft der Universität für Bodenkultur, Wien, mit Gewebeproben von Birken- und Haselmaus.

Berichte

Publikationen

- AUBRECHT G. (2007): Biologie/EDV/Vermittlung. IIa) Wirbeltiersammlung. – Jb. OÖ.Mus.-Ver. 152: 392-394.
- AUBRECHT G., BRADER M., PLASS J., RATSCHAN C., WEIßMAIR W. & G. ZAU-
NER (2007): Liste der Wirbeltiere Oberösterreichs. 5. Fassung. – Beitr. Nat-
turk. Oberösterreichs 17: 5-53.
- AUBRECHT G. & G. TEBB (2007): Birds of the night. – In: SAUBERER N.,
TEBB G., HUBER W. & A. WEISSENHOFER (eds), The Birds of the Golfo
Dulce Region, Costa Rica. Verein zur Förderung der Tropenstation La
Gamba, Vienna: 51-52.
- HASLINGER G. & J. PLASS (2007): Ergebnisse der Eulenerhebung in Ober-
österreich 2006. – Vogelkundliche Nachrichten aus Oberösterreich – Na-
turschutz aktuell 15(1): 37-44.
- SAUBERER N., TEBB G. & G. AUBRECHT (2007): Various habitats and birds
frequently observed in them. – In: SAUBERER N., TEBB G., HUBER W. & A.
WEISSENHOFER (eds), The Birds of the Golfo Dulce Region, Costa Rica.
Verein zur Förderung der Tropenstation La Gamba, Vienna: 12-50.

Weitere Aktivitäten der Wirbeltiersammlung

Traditionell wurde am 3. Juni der nunmehr 5. Tag der Vogelbeobachtungen mit Exkursionen im ganzen Bundesland veranstaltet. Wieder war das Medienecho groß und Beobachtungsmeldungen erreichten uns aus fast allen Bezirken.

J. PLASS beteiligte sich immer wieder intensiv an Ausstellungsvorbereitungen, koordinierte und beaufsichtigte die Umbauarbeiten im Depot Lindengasse und layoutierte die „Vogelkundlichen Nachrichten aus Oberösterreich“.

Der Unterzeichnete führte schon traditionell die Wasservogelzählungen am Attersee durch, gemeinsam mit D. I. K. ERDEI (Linz).

Tagungsbesuche

- BirdLife Österreich Tagung, Kuchl (AUBRECHT).
- 5th International Meeting of European Bird Curators „Collections in Con-
text“, Naturhistorisches Museum Wien mit Vortrag: G. AUBRECHT & M.
MALICKY: A call for obligatory standardisation in (ornithological) biodi-
versity databases.

Das Biologiezentrum war Veranstaltungsort der ornithologischen Arbeitsge-
meinschaft.

Bio- und Bibliografisches:

Die Arbeiten an der Rudolf KNER Biographie wurden gemeinsam mit Univ.-
Prof. Dr. L. SALWINI-PLAWEN und Mag. M. SVOJTKA (beide Univ. Wien) wei-
tergeführt.

Die Datenbanken zur Bibliografie Oberösterreichs, zu Ornithologen-Biografien und zur Vogeltaxonomie wurden laufend ausgebaut.

Gerhard AUBRECHT & Jürgen PLASS

IIb) Die Ornithologische Arbeitsgemeinschaft am Biologiezentrum der Oberösterreichischen Landesmuseen 2007

Im Jahr 2007 wurde – neben der Sammlung und Archivierung vogelkundlicher Beobachtungsdaten – ein Hauptaugenmerk auf Öffentlichkeitsarbeit und die Gewinnung neuer Mitarbeiter gelegt. U.a. wurde ein Folder „Vögel beobachten in Oberösterreich“ gedruckt, der bei den Exkursionen und den Veranstaltungen am Biologiezentrum aufgelegt wurde. In Zusammenarbeit mit der Akademie für Umwelt und Natur und dem Biologiezentrum wurde das Projekt „Federleicht – Faszination Vogelbeobachtung für Kinder & Jugendliche“ ins Leben gerufen – halbtägige Beobachtungsworkshops wurden im Ökopark des Biologiezentrums („Stimmakrobaten unserer Gärten“), zu den Weikerlseen/Linz („Alle Vögel sind schon da“), zur Schlägener Schlinge („Wo der Schwarzstorch fliegt“) und zu den Schotterteichen bei Hörsching („Bei gefiederten Weltenbummlern“) unter der fachkundigen Leitung der beiden Naturführer Norbert PÜHRINGER und Hans UHL geleitet. Ein dreitägiges Sommercamp im Vogelschutzgebiet „Untere Traun“ wurden von 16 Kindern und Jugendlichen besucht.

Weiters wurden in den Oberösterreichischen Nachrichten insgesamt sieben Beiträge „Vogelschauplätze in Oberösterreich“ veröffentlicht und Exkursionen dorthin durchgeführt, welche durchgehend gut besucht waren. Insgesamt nahmen ca. 160 Personen an diesen Exkursionen teil. Die Vogelschauplätze im Einzelnen waren: Traunsee (Norbert PÜHRINGER), Enns (Martin BRADER, Harald PFLEGER), Ibmer Moor (Karl LIEB, Hans UHL), Traun-Donau-Auen (Herbert RUBENSER), Traun bei Wels (Martin PLASSER), Totes Gebirge (Hans UHL), Vogelschutzgebiet Unterer Inn (Karl BILLINGER).

Außerdem konnten einzelne Mitarbeiter im Oberösterreichischen Rundfunk in der Reihe „Radioforum Volkskultur“ neben fachspezifischen Themen auch die Anliegen der Arbeitsgemeinschaft einer breiten Hörerschaft zugänglich machen. Zwischen 31.1. und 25.7.07 wurden an sechs Abenden folgende Themen behandelt: Vögel im Werk Franz STELZHAMERS (Martin BRADER), Vögel im Volkslied Teil 1+2 (Johanna SAMHABER), Vögel im Volksglauben/Vogelzug (Norbert PÜHRINGER), Raufußhühner (Norbert PÜHRINGER), Vogel des Jahres/Turmfalke (Martin BRADER).

2007 wurde ein Teil jener Arbeitsvorhaben, die 2005 zur Schaffung quanti-

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Jahrbuch des Oberösterreichischen Musealvereines](#)

Jahr/Year: 2008

Band/Volume: [153](#)

Autor(en)/Author(s): Aubrecht Gerhard, Plass Jürgen

Artikel/Article: [IIa\) Wirbeltiersammlung. 630-633](#)